

Mechanische Schließanlagen



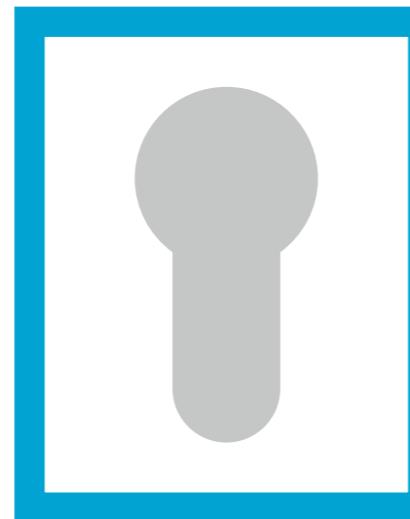
Zukunftssichere Lösungen
in vollendeter Qualität

IKON
ASSA ABLOY

IKON – der Spezialist in Sachen Schließanlagen seit 1926!

ASSA ABLOY, the global leader
in door opening solutions

Unsere Erfindung und Kompetenz –
IKON ist das Original und prägt
seit über 80 Jahren die Schließ-
und Sicherheitstechnik!



Seit der Erfindung und Patentierung des Profilzylinders vor über 80 Jahren setzen Schließzylinder der Marke IKON in vielen Ländern der Welt einen hohen Standard. Mit der Patenterteilung begann das Zeitalter des sogenannten Sicherheitszylinders. Ein Erbe, das verpflichtet und auf das wir stolz sind.

Wenn Türen verschlossen werden und gegen Unbefugte gesichert werden sollen, kommt praktisch immer der Profil-Schließzylinder zum Einsatz. Er stellt heute das Kernstück der Sicherheit von Schloss und Tür dar. Für Schließanlagen, die schon vor 80 Jahren installiert wurden, liefern wir noch heute Schlüssel und Schließzylinder nach.

Inhalt

Eine mechanische Schließanlage Marke IKON: die gute Investition in Ihre Sicherheit	4
Eine Schließanlage Marke IKON ist immer maßgeschneidert – nach Ihrem Bedarf und von Profis geplant	5
Die Welt der Schließzylinder: Systeme, Profile, Typen Marke IKON	8
Für jeden Einsatz: Schließzylinder Marke IKON sind immer die richtigen Typen	10
Kleine Wunderwerke der Technik: die mechanischen Schließzylindersysteme Marke IKON	14
System SK6 Vectorprofil Rippe und Vectorprofil Rippe Extra	15
System SK6 Multiprofil plus	16
System SK6 Sperrwelle Undercut mit Extra Code Level	17
Neue mechanische Schlüssel mit und ohne Transponderfunktion	18
System RW6 Die Wendeschlüssellösung für Ihre Schließanlage	20
System R10 Sperrwellenprofil	22
System D11 ABLOY PROTEC ² mit patentierter Scheibentechnologie	23
Simple Administration Manager – das Programm zur Verwaltung von Schließanlagen	26
Schließanlagen und mehr – integrierte Sicherheitstechnik für das ganze Gebäude	27
Zum besseren Verständnis – unser kleines Glossar zum Thema Schließzylinder	28

Eine mechanische Schließanlage Marke IKON: die gute Investition in Ihre Sicherheit

Mechanische Schließanlagen Marke IKON bewähren sich seit Jahrzehnten in unzähligen Gebäuden, ob in Unternehmen, Institutionen oder im Wohnungsbau. Kaum ein anderer Hersteller in Deutschland hat mehr Schließanlagen im Markt oder kann größere und komplexere Anlagen errichten. Mechanische Schließanlagen Marke IKON zeichnen sich durch zuverlässige Technik, vollendete Präzision, hohe Qualität und erwiesene Langlebigkeit aus. Die Verwaltung einer mechanischen Schließanlage erfordert kein spezifisches Know-how und kann deshalb vom Gebäudebetreiber selbst oder von einem IKON-Fachhandelspartner durchgeführt werden. Jede IKON-Schließanlage wird mit Schließplan

und Sicherungskarte geliefert und besitzt eine individuelle Sicherungsnummer. Ersatzschlüssel und neue Schließzylinder können ab Werk nur beim IKON-Fachhandel und unter Vorlage der Sicherungskarte bestellt werden. Die IKON-Schließzylinder bieten einen hohen Schutz vor den gängigen Einbruchmethoden. Sie entsprechen unterschiedlichen DIN-Klassen und sind optional mit VdS-Zertifizierung lieferbar. Wie groß oder komplex Ihre Schließanlage auch ausfällt: Unser Service begleitet sie ein Leben lang. So sind mechanische Schließanlagen Marke IKON zukunftssichere Lösungen und auf jeden Fall eine gute Investition.

Die Option für später: die Aufrüstung mit +CLIQ erfüllt steigende Anforderungen

Es können Situationen eintreten, da braucht Ihre mechanische Schließanlage mechatronische Unterstützung. Zum Beispiel, wenn für sensible Gebäudebereiche ein höheres Sicherheitsniveau oder mehr Flexibilität bei Zugangsberechtigungen erforderlich ist. Dafür gibt es die +CLIQ-Technologie Marke IKON. Sie integriert leistungsfähige Chiptechnologie in mechanische Schließzylinder und die dazugehörigen Schlüssel. So ist der Zutritt bzw. das Schließen zweifach geregelt – über die mechanische Verriegelung und die elektronische Identität.



+CLIQ ist die
mechatronische
Lösung zur Erweiterung
bestehender mecha-
nischer IKON-SK6-
Schließanlagen.

Eine Schließanlage Marke IKON ist immer maßgeschneidert – nach Ihrem Bedarf und von Profis geplant

Eine Schließanlage ist immer eine individuelle Angelegenheit. Wohl keine Schließanlage gleicht der anderen. Schon bei der Bedarfsanalyse und Planung spielt eine Vielzahl unterschiedlicher Faktoren eine Rolle. Unter anderem die konkreten Anforderungen, die Größe, Struktur und Nutzung des Gebäudes. So eignet sich zum Beispiel für einen Wohnkomplex vorrangig eine sogenannte Zentralschließanlage, während in

einem Industrie- oder Verwaltungsgebäude eine hierarchische Schließanlage angemessen ist. Auch die Kostenfrage ist entscheidend. Und nicht zuletzt muss die Anlage offen und flexibel sein für alle zukünftigen Anforderungen. Ganz unabhängig jedoch vom individuellen Anforderungsprofil ist eines sicher: Mit einer Schließanlage Marke IKON treffen Sie in jedem Fall die richtige Wahl.

Fragen, die Sie vor der Planung beantworten sollten:

- Wie wird Ihr Gebäude genutzt?
- Wie ist Ihre Organisationsstruktur?
- Wie hoch sind Ihre Sicherheitsanforderungen?
- Welche weiteren Anforderungen, z. B. Auflagen der Versicherungen, werden gestellt?

Der Ablauf der Schließanlagen-Planung:

- Individuelle Bedarfsanalyse
- Entwurf der Grobstruktur
- Erstellung eines Organigramms
- Prüfung und Abnahme durch Nutzer, Bauherren, Planer/Architekten
- Entscheidung für eine Anlagenart sowie für System und Profil
- Erstellung des Schließplanentwurfs
- Prüfung und Abnahme des Schließplans durch Nutzer, Bauherren, Planer/Architekten

Mechanische Schließanlagen Marke IKON –
die Klassiker mit solider Technik



Die Welt der Schließzylinder: Systeme, Profile, Typen Marke IKON

Spricht man bei einem Schließzylinder von System, so geht man zunächst von der Anzahl der Stiftzuhaltungen und weiteren Sicherheitscodierungen aus. Das Profil eines Systems zeigt sich an den Längsseiten des Schlüssels und verläuft parallel zum Schlüsselrücken.

Es unterscheidet sich nach Sicherheitsstufe und damit nach Vector-, Multi- und Sperrwellenprofil. Unter einem Zylindertyp versteht man die äußerlich sichtbare Bauform. Er wird je nach Einsatzart ausgewählt und kann die unterschiedlichen Systeme mit den jeweiligen Profilen aufnehmen.

Die Organisation von Schließanlagen – hierarchisch oder zentral

In Unternehmen und Verwaltungen gelten andere Zutrittsregeln als in einem Wohnbau. Deshalb unterscheidet man zwischen hierarchischen Anlagen und Zentralschließanlagen. Bei hierarchischen Schließanlagen (GH, H) sind die Zugangsberechtigungen nach klaren Strukturen geregelt. Hierbei kann zum Beispiel jeder Mitarbeiter einen Schlüssel für sein Büro haben, Führungskräfte für ihren Verantwortungsbereich und die Unternehmensleitung

besitzt den Generalhauptschlüssel für alle Türen. Bei Zentralschließanlagen (Z, ZUE) im Wohnbau öffnet der Schlüssel einer kleinsten Einheit – zum Beispiel einer Wohnung – auch den Zugang zur Wohnung und den dazugehörigen Einheiten wie Briefkasten und Keller sowie zu übergeordneten Türen wie der Haustür. Zu anderen Einzeleinheiten, also anderen Wohnungen und Briefkästen, besteht kein Zugang. Um jeder denkbaren Anforderung gerecht zu werden, können die Funktionen von hierarchischen Anlagen und Zentralschließanlagen miteinander kombiniert werden (KHZ).



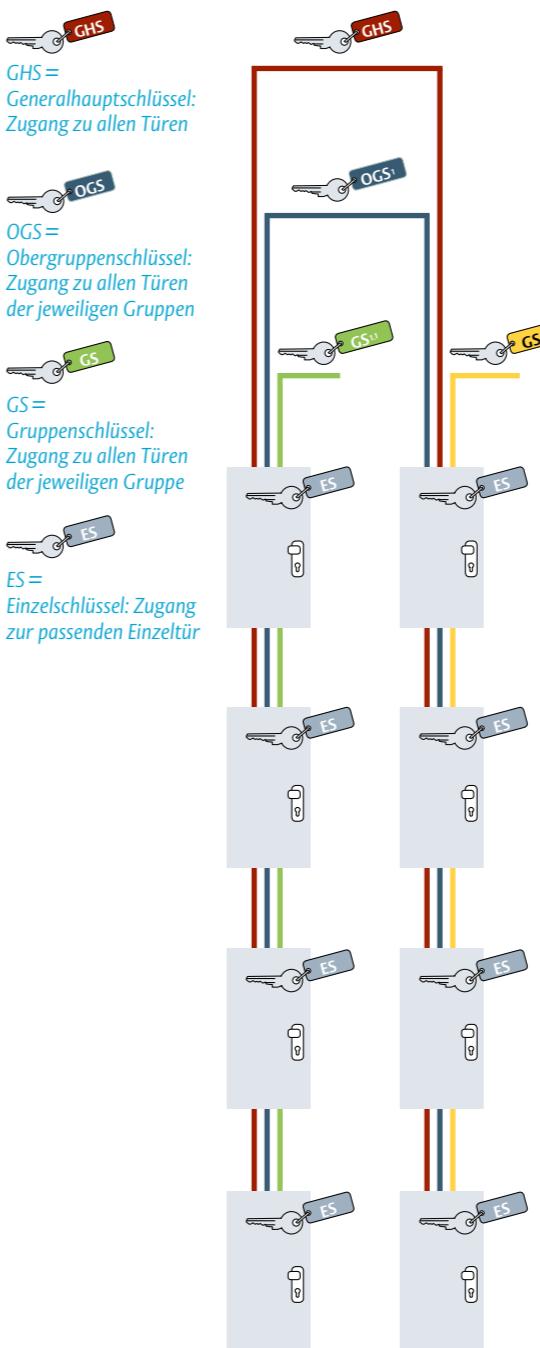
Schließanlagen Marke IKON sind bis ins Detail durchdachte Sicherheitslösungen.

Von der Beratung und Planung bis zur Realisierung und Wartung – qualifizierte Fachhändler stehen Ihnen mit einem umfassenden Leistungsspektrum zur Seite.

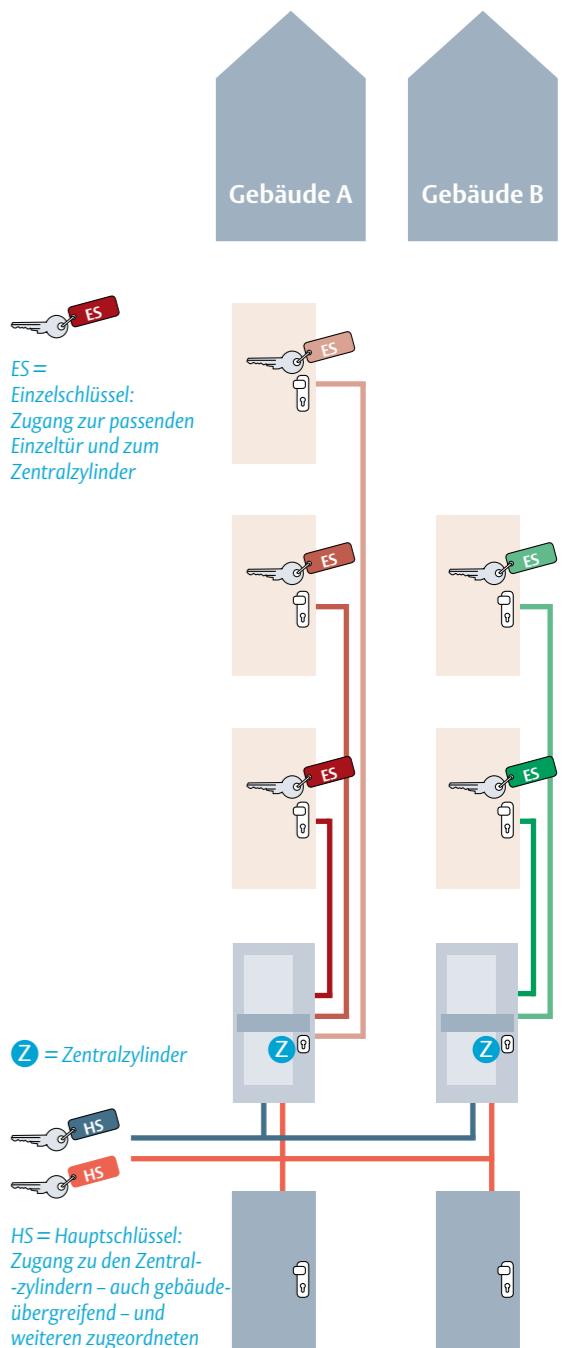
Die ASSA ABLOY Marke IKON ist eine traditionelle Fachhandelsmarke. Sie ist ausschließlich bei qualifizierten Experten erhältlich, die auch über die notwendige Kompetenz in der Beratung, Montage und im Service verfügen. Verlassen Sie sich also bei der Planung und Realisierung Ihrer Schließanlage voll und ganz auf die Profis unseres

Vertrauens. Unsere zertifizierten Kompetenzpartner und der qualifizierte Fachhandel sind für Ihre Kunden zudem Ansprechpartner in allen Fragen der Sicherheits- und Gebäudetechnik. So können Sie sicher sein, dass Ihre Anliegen von Anfang bis Ende in besten Händen sind.

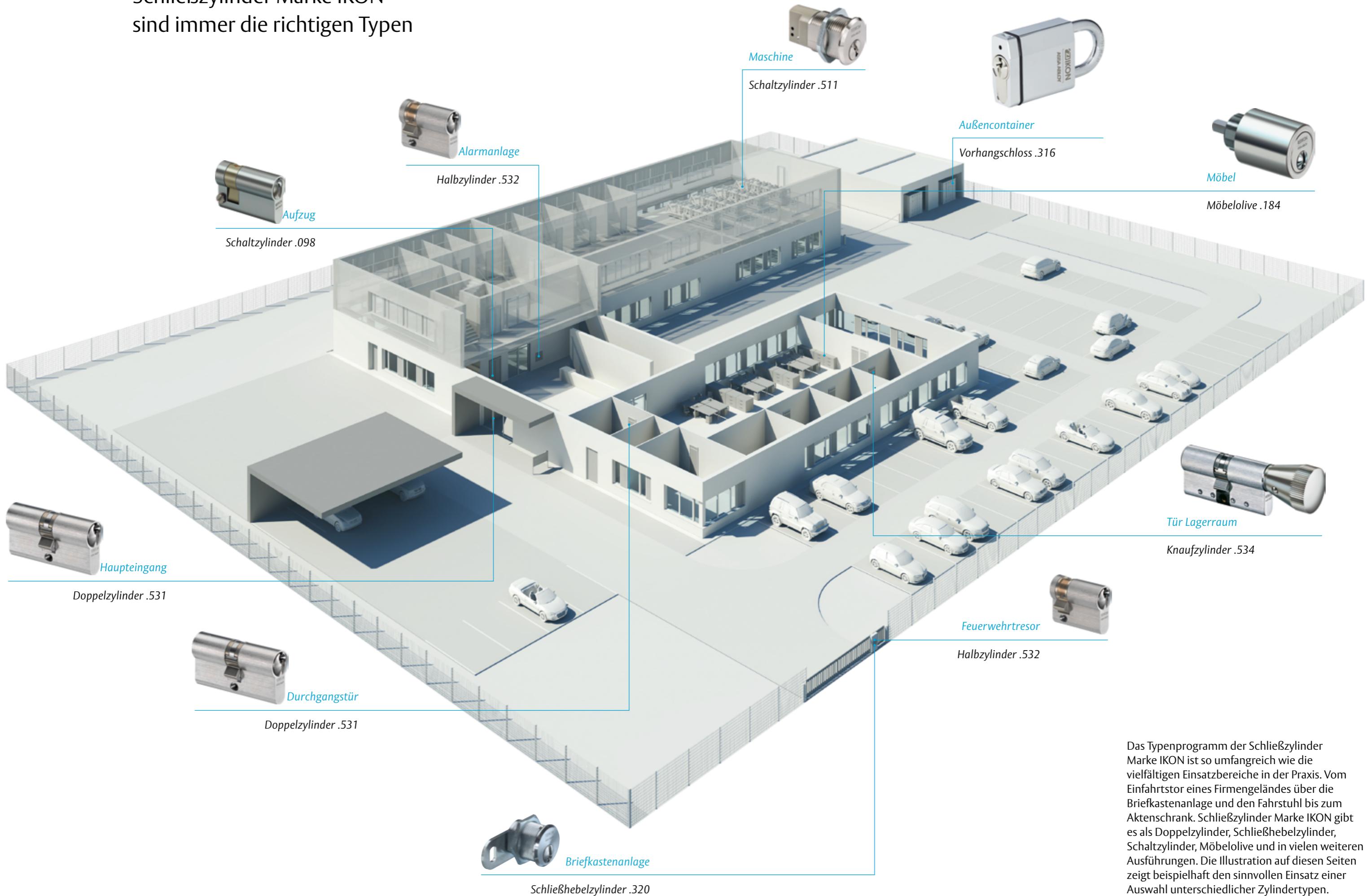
Schema einer Generalhauptschlüssel-Anlage (GH)



Schema einer Zentralschließanlage mit übergeordnetem Schlüssel (ZUE)



Für jeden Einsatz:
Schließzylinder Marke IKON
sind immer die richtigen Typen



Das Typenprogramm der Schließzylinder Marke IKON ist so umfangreich wie die vielfältigen Einsatzbereiche in der Praxis. Vom Einfahrtstor eines Firmengeländes über die Briefkastenanlage und den Fahrstuhl bis zum Aktenschrank. Schließzylinder Marke IKON gibt es als Doppelzylinder, Schließhebelzylinder, Schaltzylinder, Möbelolive und in vielen weiteren Ausführungen. Die Illustration auf diesen Seiten zeigt beispielhaft den sinnvollen Einsatz einer Auswahl unterschiedlicher Zylindertypen.



Bei Ihrem Fachhändler
ist Ihre neue Schließanlage
von Anfang bis Ende
in besten Händen

Kleine Wunderwerke der Technik: die mechanischen Schließzylindersysteme Marke IKON



Spricht man bei einem mechanischen Schließzylinder von System, so geht man zunächst von der Anzahl der Stiftzuhalungen, der Codierungscheiben und weiteren Sicherheitsmerkmalen aus. Das Profil eines Systems erkennt man an den Längsseiten des Schlüssels. Welches System und welches Profil auch immer zum Einsatz kommt: Die mechanischen Schließzylindersysteme Marke IKON bilden immer eine sichere Basis für qualitativ hochwertige Schließanlagen. Es gibt sie in verschiedenen Ausprägungen und Sicher-

heitsstufen: als System SK6 Vector Rippe und Rippe Extra, mit Multiprofil plus und mit einem Sperrwellenprofil, das über einen sogenannten Undercut sowie ein Extra Code Level verfügt. Das patentierte Wendeschlüsselsystem R10 sowie das Wendeschlüsselsystem RW6 zeichnen sich durch einen erhöhten Kopierschutz aus.

Eine interessante Entwicklung ist ABLOY Protec², das hochwertige IKON-Schließsystem D11 mit patentierter Scheibentechnologie.

Die Sicherungskarte ist Ihre Legitimation

Für jede IKON-Schließanlage wird eine Sicherungskarte mitgeliefert. Sie dient zur Legitimation bei der Nachbestellung von Schlüsseln und Schließzylindern sowie bei der Anfrage von Schließanlagendaten und Schließplänen. Die Sicherungskarte muss bei Nachbestellungen

ab Werk dem Fachhandel vorgelegt werden. So gehören die Sicherungskarte und die damit verbundenen Leistungen zum Servicepaket des Fachhandels. Er kümmert sich auch um die langfristige Wartung Ihrer Schließanlage, falls gewünscht. Und soll die Anlage erweitert werden, ist die Sicherungskarte wiederum ein zentraler Bestandteil.

Merkmale der mechanischen Schließzylinder-Systeme Marke IKON: geprüfte Qualität



	Klassifizierungen
DIN 18252	Klasse 80, 82; Klasse 82 geprüft mit Zertifikat, mit Anbohrschutz, wahlweise mit zusätzlichem Schließzylinderziehschutz
DIN EN 1303	<ul style="list-style-type: none"> Verschlussicherheitsklasse 6 Angriffswiderstandsklasse 0 (optional mit Anbohr- und Ziehschutz, Klasse 2) Eignung zur Verwendung in Feuerschutz-/Rauchschutztür Klasse B
Optional	<ul style="list-style-type: none"> VdS-Anerkennung Klasse B: mit Anbohrschutz, wahlweise mit zusätzlichem Schließzylinderziehschutz Klasse BZ Erhöhter Anbohrschutz Gefahreinrichtung Kernziehsperre und Schließzylinderziehschutz

System SK6

Vectorprofil Rippe und Vectorprofil Rippe Extra

SK6

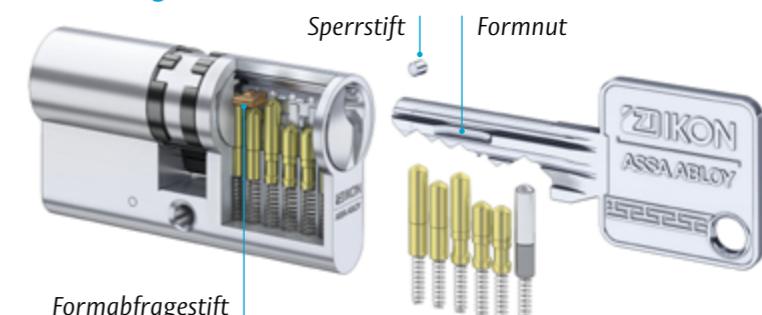
Die Profile Vector Rippe und Vector Rippe Extra sind kombiniert in einer Schließanlage möglich. Schlüssel der 2. Sicherheitsstufe schließen auch Zylinder der 1. Sicherheitsstufe.

Das Vectorprofil Rippe besitzt ein hochwertiges Rippen-Profil mit sechs aktiv wirkenden, gefederten Stiftzuhalungen. Die Profilierung des Schlüssels ist parallel zum Schlüsselrücken angeordnet. Die jeweiligen Profilmerkmale sind dabei paarweise horizontal und schräg zueinander angeordnet und bilden ein Merkmalspaar. Durch diese spezielle Anordnung werden manuelle Öffnungstechniken deutlich erschwert. Ein Formabfragestift im Schließzylinder kontrolliert die zusätzliche Codierung am Schlüssel. Ein weiterer Sperrstift fragt die einseitige Rippe ab. Gegen-

über herkömmlichen Schlüsselprofilen zeichnet es sich durch eine hohe Aufsperr-, Abtast- und Nachschließsicherheit aus.

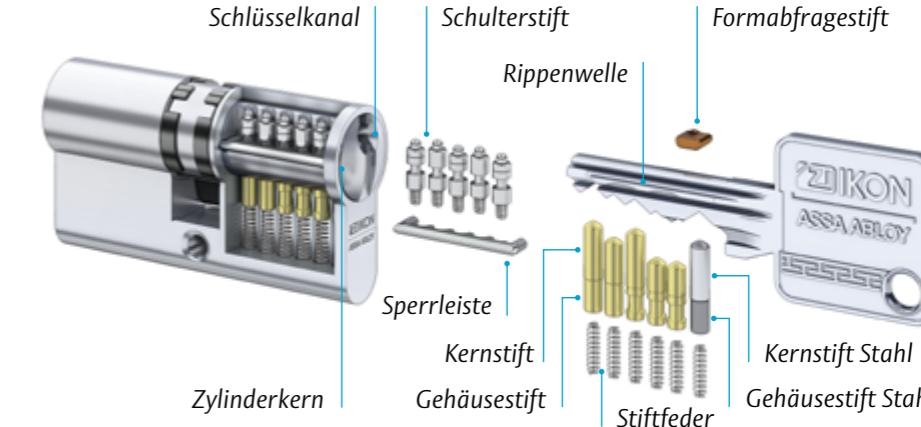
Der Schlüssel des Vectorprofil Rippe Extra hat eine zusätzliche Rippenwellen-Codierung, die durch bis zu fünf zusätzliche, aktiv gefederte Schulterstifte im Schließzylinder abgefragt wird. Diese Art der seitlichen Schlüsselprofilkontrolle ermöglicht mehr Kombinations- und Organisationsmöglichkeiten und sorgt für noch höhere Nachschließ- und Aufsperrsicherheit.

Vectorprofil Rippe 1. Sicherheitsstufe:
6(+2) Zuhaltungen
Geeignet für alle Anlagenarten



Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder

Vectorprofil Rippe Extra 2. Sicherheitsstufe:
11(+1) Zuhaltungen
Geeignet für alle Anlagenarten



Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder



Mit den farbigen Pins können Sie die Zuordnung der Schlüssel kenntlich machen. Das erleichtert einfach die Verwaltung der Schlüssel.

Optional für alle SK6-Systeme lieferbar (siehe Farbübersicht auf Seite 17).

System SK6 Multiprofil plus

Das Multiprofil plus ist ein hochwertiges Profil der Marke IKON und hat sechs aktiv wirkende, gefederte Stiftzuhaltungen. Zusätzlich sind an den Längsseiten des Schlüssels ein- bzw. beidseitig insgesamt drei unterschiedliche Codierungsarten platziert. Diese Codierungen werden im Schließzylinder an bis zu 9 Positionen abgefragt. Fehlende Codierungen am Schlüssel führen zum Blockieren des Schließvorganges.

Durch die besondere Anordnung und der Geometrie der Codierungen am Schlüssel wird ein erhöhter Schlüsselkopierschutz erreicht. Die Art der seitlichen Schlüsselprofilkontrolle führt im Vergleich zu herkömmlichen Schlüsselprofilen zu einer wesentlich höheren Nachschließ- und Aufsperrsicherheit.

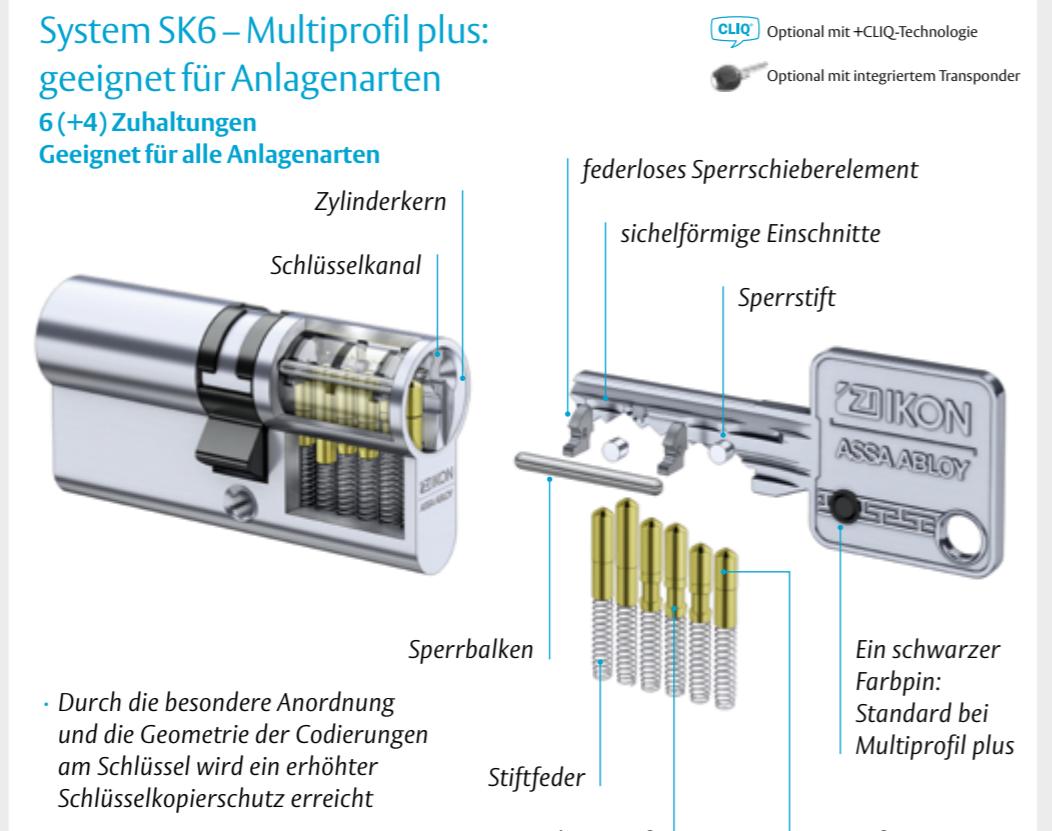
System SK6 – Multiprofil plus: geeignet für Anlagenarten

6(+4) Zuhaltungen
Geeignet für alle Anlagenarten

Ein schwarzer Farbpin ist bei Multiprofil plus Standard.



Natürlich sind Pins in sechs weiteren Farben erhältlich (siehe Farbübersicht auf der nächsten Seite).



System SK6 Sperrwelle Undercut mit Extra Code Level



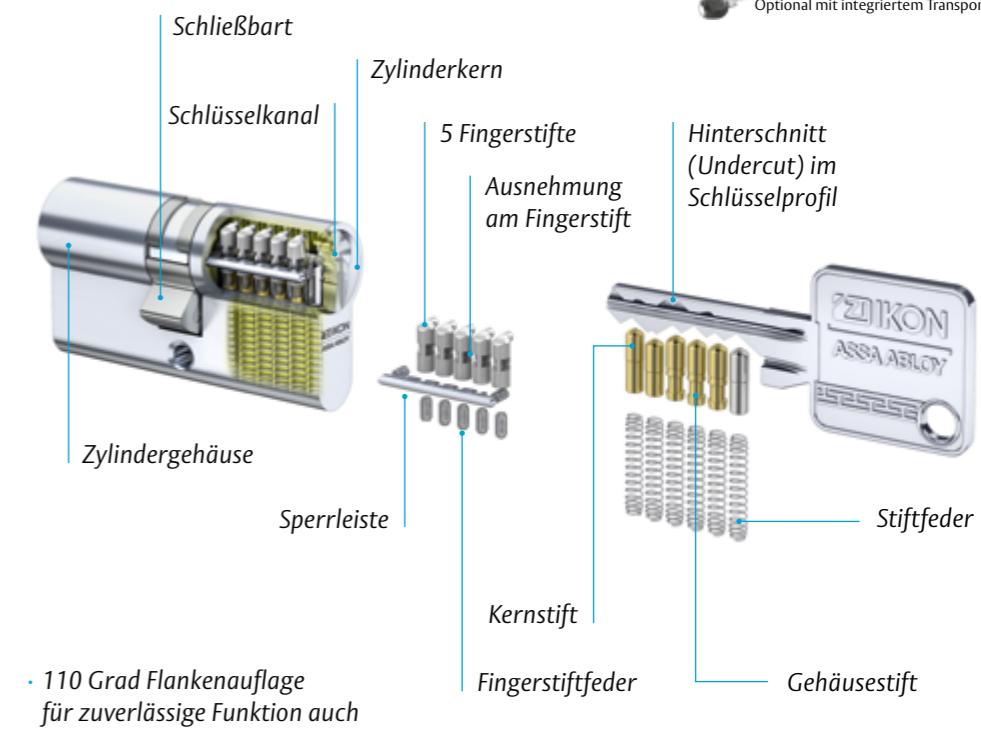
Der im Schlüsselprofil zusätzlich angebrachte Hinterschnitt (Undercut) sorgt für eine hohe Komplexität des Schlüssels und dadurch für erhöhten Kopierschutz.

Das System SK6, Sperrwelle Undercut mit Extra Code Level, stellt bei mechanischen Schließzylindern Marke IKON eine der höchsten Sicherheitsstufen sowie Leistungsfähigkeit der Schließanlagen dar. Als zusätzliche Codierung ist an den Längsseiten des Schlüssels eine sogenannte Sperrwelle eingefräst, die im Schließzylinder durch spezielle, gefederte Zuhaltungen abgefragt wird. Das IKON-Profil mit Extra Code Level verfügt über elf

aktiv wirkende, gefederte Stiftzuhaltungen. Diese zusätzliche Abfrageebene erschwert ein unrechtmäßiges Kopieren der Schlüssel und erhöht den Schutz gegen Aufsperr- und Schlüsselschlagtechniken. Der im Schlüsselprofil angebrachte Hinterschnitt (Undercut) sorgt zudem für eine komplexe Form des Schlüssels. Er erhöht sowohl die Nachschließ- und Aufsperrsicherheit als auch den technischen Kopierschutz.

System SK6 – Sperrwelle Undercut Extra Code Level: 11(6+5) Zuhaltungen Geeignet für Anlagenarten GH und H

Optional mit +CLIQ-Technologie
Optional mit integriertem Transponder



Mit den farbigen Pins können Sie die Zuordnung der Schlüssel kenntlich machen, was die Verwaltung der Schlüssel stark erleichtert.

Pins für das System SK6 sind optional in sieben Farben erhältlich

- | | | |
|-----------|--------|-----------|
| ● Schwarz | ● Rot | ● Violett |
| ○ Weiß | ○ Gelb | |
| ● Blau | ● Grün | |

Neue mechanische Schlüssel mit und ohne Transponderfunktion

Eine praktische, flexible und ökonomische Lösung. Für alle neuen und bestehenden TK- und SK-Schließanlagen der Marke IKON bieten wir Schlüssel mit neuen Kunststoffreiden mit oder ohne Transponderfunktion an. Mit dem integrierten Transponder lassen sich Systeme zur Zeiterfassung, Parkmanagement, Identifikation oder bargeldloser Abrechnung ansteuern. Der mechanische Schlüssel wird damit zum elektronischen Identifikationsmedium und ersetzt zusätzliche Identmedien wie z. B. Karten.



Schlüssel ohne Transponderfunktion

- Formschöne Kunststoffreide für mechanische Schlüssel der Marke IKON
- Erhöhter Schließkomfort durch vergrößerte, griffige Reide
- Für neue und bestehende mechanische Schließanlagen der Marke IKON in den Systemen TK5, SK5, TK6, SK6, SK7 sowie Einzelsperrschließung in SK6 möglich
- Integration eines Transponders für verschiedene elektronische Funktionen, wie zum Beispiel Zutrittskontrolle, Zeiterfassung oder bargeldlose Abrechnung
- Für folgende Chip-Technologien lieferbar: Legic® prime, Legic® advant, MIFARE™ Classic/Plus, MIFARE™ DESFire
- Einfache Verwaltung und höherer Komfort, da nur noch ein Identmedium eingesetzt wird
- Transponder ist vor mechanischer Beanspruchung und Feuchtigkeit geschützt



Schlüssel mit Transponderfunktion



Vorderseite mit dem Mäanderband der Marke IKON

Sowohl für Neuanlagen als auch für die Nachrüstung bestehender mechanischer Schließanlagen bietet sich diese Kombination an. Der neue Schlüssel mit Transponderfunktion verbindet mechanische Schließeigenschaften mit einer elektronischen Komponente, die als Transponder im Schlüsselkopf integriert ist. Damit erlaubt der Schlüssel die Identifikation an der Zutrittskontrolle und behält zugleich die herkömmlichen Schließberechtigungen bei.

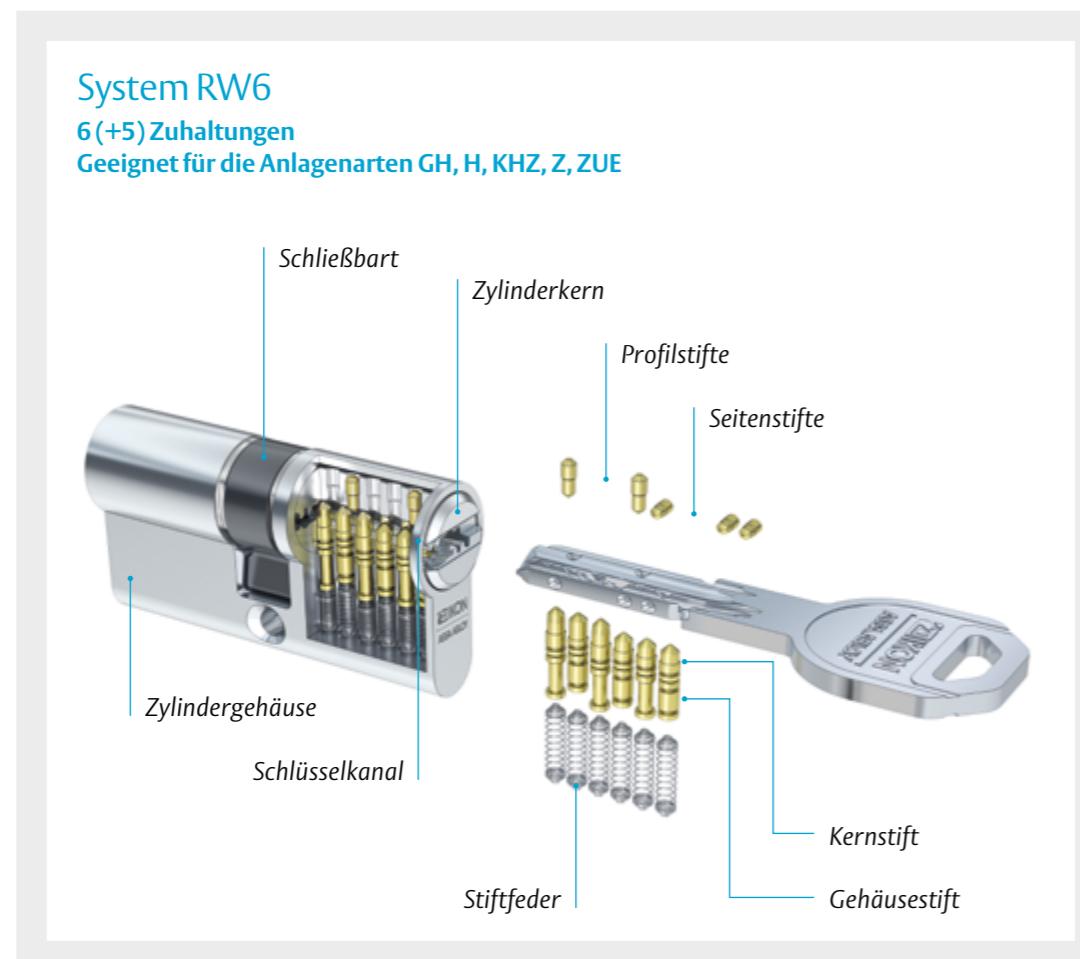


Der Wendeschlüssel Marke IKON – System RW6

Die Wendeschlüssellösung für Ihre Schließanlage

Der IKON RW6-Bohrmuldenzylinder verbindet das Außenbild hoher Sicherheit mit einem bewährten Stiftzuhaltungsmechanismus. RW6 ist eine ebenso einfache wie ausgefeilte Lösung, die mehr bietet, als viele einfache, herkömmliche Schließanlagensysteme.

Hierzu gehören Patentschutz, gute Schließanlagenfähigkeit und Funktionalität, geprüfte Sicherheit nach den strengsten Anforderungen von EN 1303:2015.



**RW6 – einfach
angenehm im
Gebrauch.**

Durch das komplett neu entwickelte Profil mit 6 aktiven Zuhaltungen und 5 passiven Abfragenstiften, eignet sich das patentierte RW6-System hervorragend für größere Schließanlagen.

IKON RW6 bietet die Vorteile eines Wendeschlüsselsystems: Dank symmetrischer Flanken und abgerundeter Kanten lässt sich mit diesem Schlüssel leicht schließen – unabhängig davon, wie herum er in den Zylinder eingeführt wurde. IKON RW6 ist patentgeschützt.



Doppelzylinder H531



Halbzylinder H532



Knaufzylinder H534



Hangschloss H316



Außenzylinder H050



Schließhebelzylinder H320

- Längen ab 30/30 mm in 5-mm-Schritten bis 80/80 erhältlich
- Optional mit Gefahreinrichtung – bei einem Doppelzylinder kann der Zylinder auch dann betätigt werden, wenn auf der Gegenseite ein Schlüssel in gedrehter Position steckt
- Optional als Freilaufzylinder erhältlich

- Längen ab 30/10 mm in 5-mm-Schritten bis 80/10 mm erhältlich
- Schließbar 8x45 (Grad) einstellbar

- Längen ab 30/30 mm in 5-mm-Schritten bis 80/80 mm erhältlich
- Passende Oberflächenausführung von Drehknauf und Gehäuse

- Für den Innen- und Außenbereich
- Stahlbügel Ø 8 mm, gehärtet und verchromt
- Lieferbar mit 25 mm, 50 mm, 75 mm Bügelhöhe sowie 28 mm mit 5 mm Bügeldurchmesser
- Optional mit 8 mm Edelstahlvariante mit 25 mm Bügelhöhe
- Mit und ohne Zwangsschließung erhältlich
- Optional lieferbar mit IP67-zertifizierter Schutzkappe

- Für die Verwendung mit Kastenriegelschlössern
- Ø 32 mm Schließfläche mit Außenring – Ø 29 mm Zylinderkörper
- 54 mm Einbautiefe für die üblichsten Installationen

- Für Briefkästen, Schubladen oder Schränke
- Ø 33 mm Schließfläche außen – Ø 22 mm Zylinderkörper
- Schlüssel nicht abziehbar, um sicherzustellen, dass das Schloss niemals unverschlossen bleibt

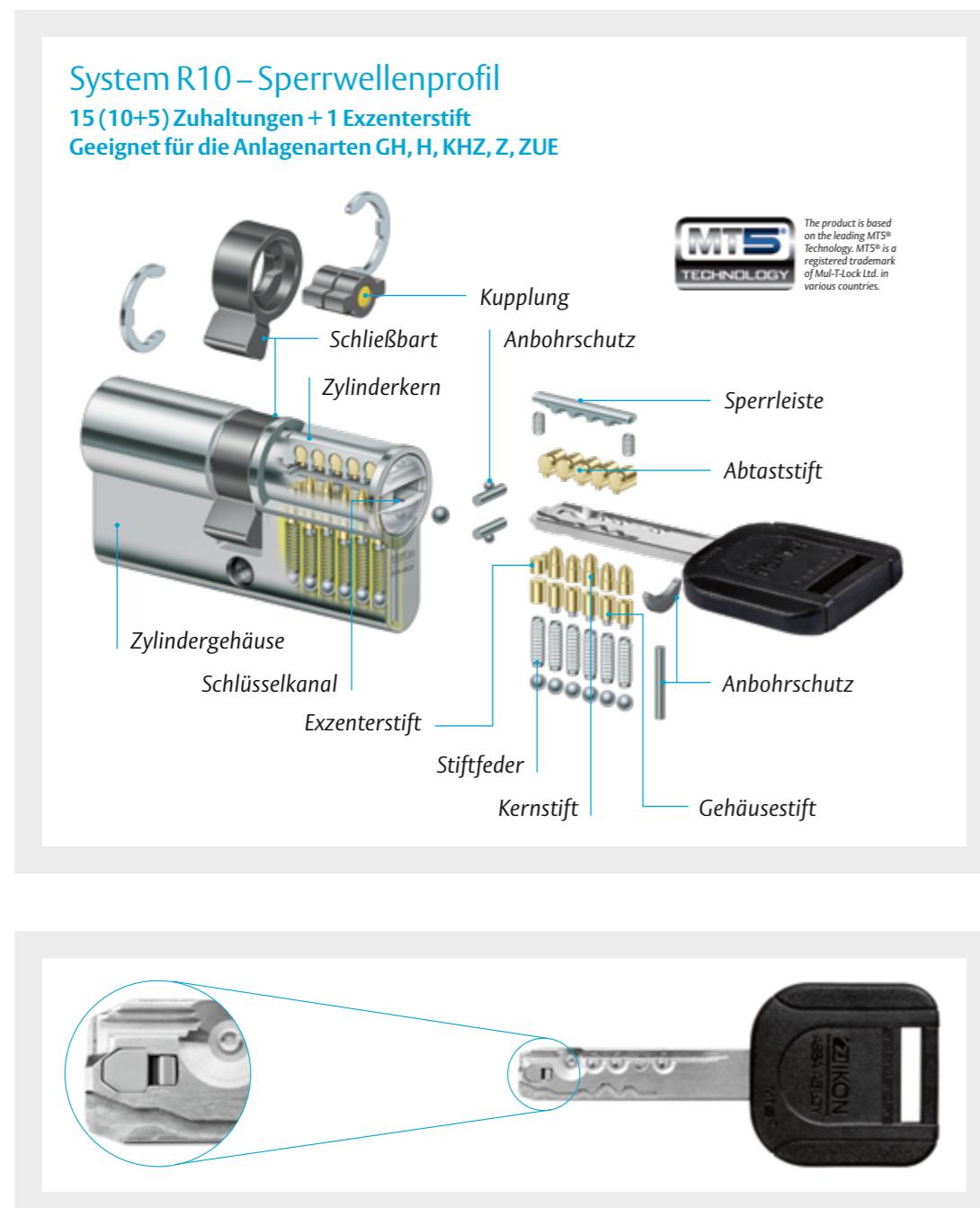
System R10

Sperrwellenprofil

R10

Die Abtastung beim Wendeschlüsselsystem erfolgt durch Teleskopzuhaltungen (Kern- und Gehäusestifte), die im Schließzylinder mittig angeordnet sind, sowie zusätzlich durch die seitlich im Schließzylinderkern angebrachte Sperrleiste. Die korrekte Ausrichtung der Fingerstifte der seitlichen Sperrleiste erfolgt nur dann, wenn der passende Wendeschlüssel in den Schließzylinder eingeführt wird. Erst nach erfolgreicher Abfrage des Schlüssels durch die

Teleskopzuhaltungen und die Fingerstifte der Sperrleiste ist ein Schließvorgang möglich. Der R10-Wendeschlüssel besitzt sechs Positionen, fünf davon für die Abfrage der insgesamt 10 Teleskopzuhaltungen. In der sechsten Position befindet sich der patentierte, bewegliche R-CLIP zum Abtasten der Spezialzuhaltung. Zusätzlich tasten fünf variierbare Fingerstifte der Sperrleiste die Sperrwellenfrässung des Schlüssels ab.



System D11

ABLOY PROTEC² mit patentierter Scheibentechnologie

D11

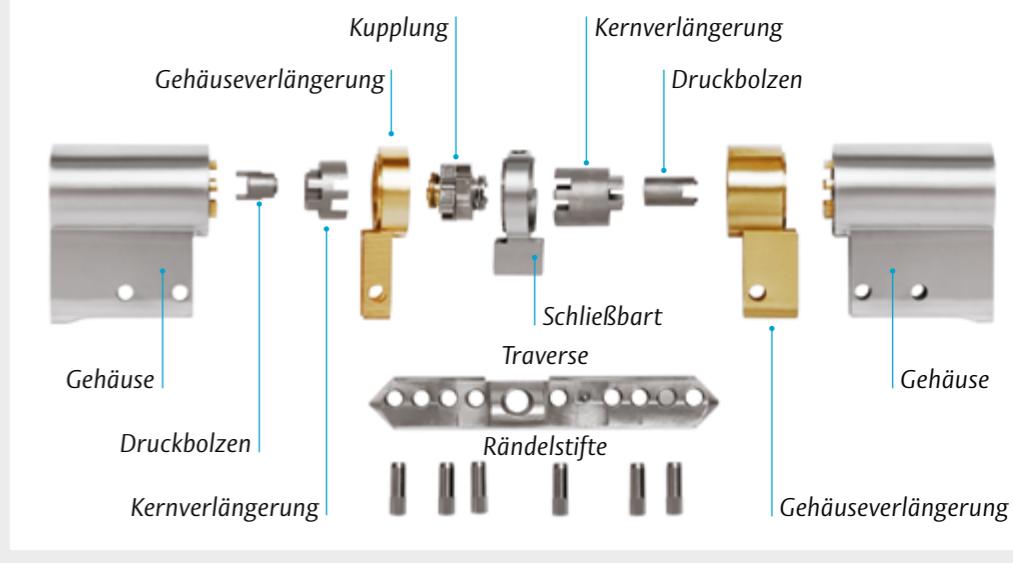
Der einzigartige Zylindermechanismus, der anstelle herkömmlicher Federn und Stifte auf 11 Drehscheiben basiert, gilt unter Sicherheitsexperten weltweit als hochwertiges Schließsystem, auch für Hochsicherheitsanwendungen.

ABLOY PROTEC² ist das hochwertige IKON-Schließsystem mit patentierter Scheibentechnologie, die das System gegenüber Aufsperrtechniken mit einschlägigen Werkzeugen und Schlüsselschlagtechniken sehr sicher macht. Dank der Präzisionsfertigung ist das praktische Disksystem robust und langlebig.

Es ist standardmäßig korrosionsschützt und mit einer Gefahrfunktion ausgestattet. Das System bietet sehr große Variationsmöglichkeiten (theoretisch 1,97 Milliarden) der Codierungsscheiben. Dadurch lassen sich in der Schließanlagenberechnung umfangreiche und komplexe Schließanlagen realisieren.



Der Baukasten



ABLOY PROTEC² ist als modulares Baukastensystem aufgebaut, mit dem sich die Zylinderlängen leicht anpassen lassen.



Sicher und komfortabel:
Zentralschließanlagen
im Wohnbau

Simple Administration Manager – das Programm zur Verwaltung von Schließanlagen

SAM ist einfach und kostenlos und daher für jeden geeignet.
Die Anlagendaten bekommen Sie bei Neuanlagen ebenfalls gratis.

Die Verwaltung von Schließanlagen ist oft mit großem Aufwand verbunden. Individuelle, zeitlich begrenzte Zugangsberechtigungen müssen in eine Datenbank eingetragen, Türen überwacht und die Schlüsselvergabe koordiniert werden.

Mit der Software „Simple Administration Manager“ – kurz SAM – wird das nun erheblich erleichtert. Neben Standardanwendungen bietet das neue Verwaltungsprogramm der Marke IKON

komfortable Zusatzfunktionen um Daten zu durchsuchen, zu sortieren und zu filtern. SAM zeichnet sich durch seine einfache und intuitive Bedienung aus. So lassen sich beispielsweise bereits vorhandene Personenlisten im CSV-Format einfach importieren und machen eine gesonderte manuelle Eingabe überflüssig. Das Programm ist für unterschiedliche Systemgrößen und alle mechanischen IKON-Schließanlagen geeignet.



Weitere Informationen, Downloads, Supportmöglichkeiten und vieles mehr finden Sie unter www.assaabloy.de/sam.



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Einfach und unlimitiert:**
SAM ist ein Programm zur Verwaltung von Schließanlagen, das sich durch einfache Bedienung auszeichnet und eine unbegrenzte Anzahl an Schließungen zulässt.
- Freier Download**
Laden Sie sich SAM einfach herunter und probieren Sie es aus – es ist gratis! Auf www.assaabloy.de/sam finden Sie das Programm und auch eine Musteranlage zum Testen.
- Kostenlose Neuanlagendaten**
Bei jeder Neuanlagen-Bestellung erhalten Sie die Daten für SAM kostenlos. Bestellen Sie die SAM-Anlagendaten einfach mit dazu.
- Einfaches Preismodell**
Behalten Sie die Daten immer auf dem neuesten Stand. Wir bieten die Daten zu günstigen Preisen einzeln oder auch im Jahresabo an.

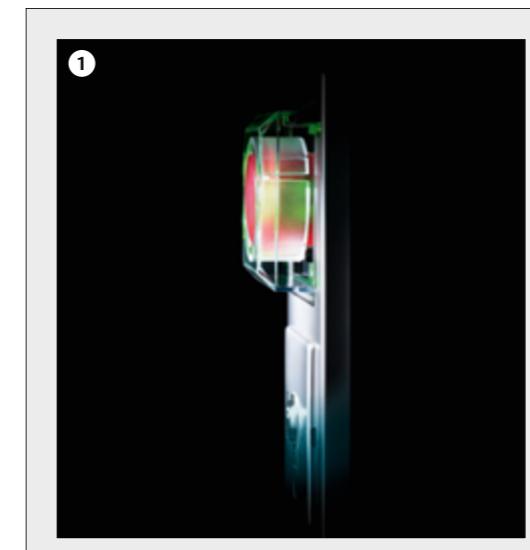
- Unkomplizierter Datenimport:**
Importieren Sie IKON-Anlagendaten und SAM erzeugt aus dem Schließplan automatisch eine Liste der Türen. Nutzen Sie auch den CSV-Import um Personen- und Türlisten zu laden.
- Schnell kombinieren, verwalten, vermerken:**
Kombinieren Sie Türen und Zylinder, verwalten Sie die Schlüsselaus- und -rückgabe oder vermerken Sie verlorene Schlüssel. Ihre Aktionen werden automatisch im Journal dokumentiert. So bleibt der Zustand Ihrer Anlage stets nachvollziehbar.
- Überblick behalten:**
Die Such- und Filtermöglichkeiten helfen Ihnen den Überblick zu behalten, so lassen sich beispielsweise überfällige Schlüssel schnell identifizieren.
- Plattformunabhängig:**
Das neue Datenbankmodell läuft grundsätzlich auf jedem PC mit aktuellem Betriebssystem ab Windows Vista sicher und zuverlässig.

Schließanlagen und mehr – integrierte Sicherheitstechnik für das ganze Gebäude

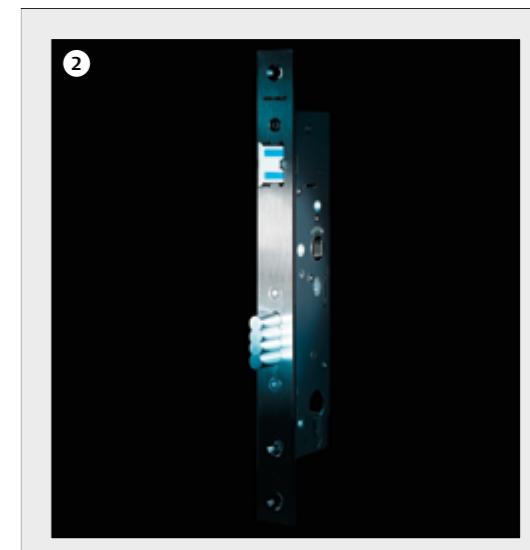
Ob für Firmen, Institutionen, Behörden, ob für Industrie- und Verwaltungsgebäude: Auf Produkte von ASSA ABLOY können Sie sich immer voll und ganz verlassen. Gerade bei der Realisierung einer neuen Schließanlage bietet es sich an, über Sicherheitseinrichtungen nachzudenken, die über die reine Zutrittsregelung hinausgehen. So schützen Türbeschläge vor Angriffen auf Schließzylinder und Einstektschloss und geben ihnen sichereren Halt im Türblatt. Für automatische Türschließungen hat ASSA ABLOY zudem eine überzeugende Systemlösung im Programm. Der modulare Systemaufbau ermöglicht vielfältige Modellvariationen in identischem Gehäuse und damit einheitlichem Design.

Die Türschließer von ASSA ABLOY bieten durch perfekt geregelte Schließ- und Öffnungskräfte hohen Begehkomfort.

Die Sicherheitsschlösser von effeff garantieren darüber hinaus mit Anti-Panikfunktion und Selbstverriegelung höchste mechanische Sicherheit verbunden mit komfortabler Bedienung für den Anwender. Wenn Sie zusätzlich für den Gefahrenfall Vorsorge treffen, bietet sich die Rettungswegtechnik der Marke effeff an. So wird Ihre neue Schließanlage um einige Dimensionen erweitert und bietet umfassenden Zusatznutzen, der sich nicht nur im Falle eines Einbruchs als gute Investition erweist.



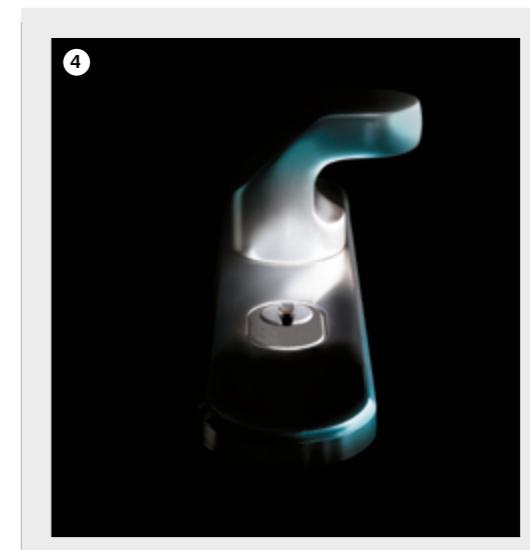
1 Rettungswegtechnik für den Notfall:
Das effeff-Flucht-türterminal 1385 integriert sich nahtlos in Schalterprogramme namhafter Hersteller von Elektroinstallations- und Gebäude-systemtechnik.



2 One-System ist das funktionale Objektschlossprogramm von ASSA ABLOY.



3 Das Türschließer-Komplettprogramm von ASSA ABLOY – setzt neue Maßstäbe im Markt.



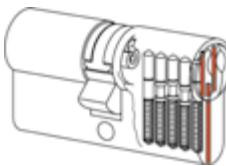
4 Schubbeschläge der Marke IKON – der bewährte Schutz vor Angriffen auf Schließzylinder und Einstektschloss.

Zum besseren Verständnis – unser kleines Glossar zum Thema Schließzylinder

• Abtastsicherheit

Die Abtastsicherheit ist der Grad der Erschwerung, die Schließcodierung der Zuhaltungen eines Schließzylinders mit geeigneten Hilfsmitteln gewalt- und spurenlos aus dem Schließzylinder zu ermitteln, um nach den festgestellten Werten (Maßen) einen Nachschlüssel anzufertigen.

• Anbohrschutz



Die meisten IKON-Stiftzylinder sind serienmäßig mit einem Anbohrschutz ausgestattet. Die z.B. im Zylinderkern und -gehäuse eingesetzten Hartmetallstifte sorgen dafür, dass der Schließzylinder nur mit erheblichen Mehraufwand aufgebohrt werden kann.

Um besonderen Sicherheitsansprüchen bei Schließanlagen zu entsprechen, kann ein verstärkter Anbohrschutz der Sicherheitsstufen 1, 2 und 3 geliefert werden.

• Aufsperrsicherheit

Grad der Erschwerung, die Sperrelemente eines Schließzylinders mit geeigneten Hilfsmitteln und ohne Kenntnis des dazugehörigen Schlüssels gewaltlos zu öffnen. Einbruchversuchen mit Sperrwerkzeugen setzen IKON-Schließzylinder eine ganze Reihe von technischen Vorkehrungen entgegen: parazentrische Schlüsselprofile, Sperrleisten, Sperrstifte, Fingerstifte und Sperrwellen-Einrichtungen. Schließzylinder Marke IKON bieten in sehr hohem Maße Aufsperrsicherheit.

• Baulängen

Die Grundlänge eines Profil-Doppelzylinders ist in der Regel 60 mm ($L = 30/30$). Für System R10 ($L = 31/31$). Neben den Standardlängen in 5 mm-Verlängerungsschritten sind auch Sonderlängen in 10 mm-Schritten

bis zu einer Gesamtlänge von 240 mm lieferbar. Das System R10 ist bis zu einer Gesamtlänge von 110 mm lieferbar. Das System RW6 ist bis zu einer Gesamtlänge von 160 mm lieferbar.

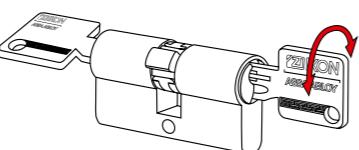
• DIN-Klasse



Sicherheitseinstufung des Deutschen Instituts für Normung. Alle in dieser Broschüre aufgeführten Schließzylinder entsprechen der DIN EN 1303/

DIN 18252 (RW6 in Vorbereitung). In den Normen, die die Voraussetzungen für höherwertige Schließzylinder definieren, sind die Kriterien wie Aufsperrsicherheit, Nachschließsicherheit, Abtastsicherheit, Anbohrschutz, Kernziehschutz und Schlüsselsicherheit zusammengefasst.

• Gefahreinrichtung



Jeder schließberechtigte Gebrauchs-schlüssel innerhalb einer IKON-Schließanlage kann die mit Gefahreinrichtung

ausgestatteten Profil-Doppelzylinder auch dann betätigen, wenn auf der Gegenseite ein Schlüssel in gedrehter Position steckt.

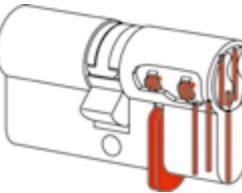
• Generalhauptschlüssel

Der Generalhauptschlüssel gewährt Zugang zu allen Türen einer Schließanlage.

• Gruppenschlüssel

Schlüssel einer Schließanlage, der die Schließzylinder mehrerer Räume oder eines organisatorischen Bereiches schließt.

• Kernziehsperre und Schließzylinderziehschutz*



*nur für mechanische Schließzylinder, Darstellung für System R10 abweichend
*Gilt nicht für RW6

Zur Verhinderung des Kern- bzw. Schließzy-linderziehens sind die Kernziehsperre und der Schließzylinderziehschutz mit integriertem Anbohrschutz für IKON-Profilzylinder lieferbar (VdS-anerkannt).

• Nachschließsicherheit

Die Gefahr, dass ein Schließzylinder mit einem anderen Schlüssel betätigt werden kann, wird durch die hohe Zahl der möglichen Schließungsvariationen und die engen Fertigungstoleranzen bei IKON äußerst gering gehalten.

• Oberflächen

Bei IKON können Sie – je nach System – Ihre Schließanlage perfekt an den Stil Ihrer Türen anpassen. Für Profilzylinder, Möbelzylinder und Außenzylinder sind außer der matt vernickelten Standardoberfläche je nach System auch weitere Oberflächen erhältlich.

• Sicherungskarte



Für jede IKON-Schließanlage wird eine Sicherungskarte mitgeliefert. Die Sicherungskarte dient bei der Nachbestellung von Schlüsseln und Schließzylindern zur Legitimation beim Hersteller. Sie muss bei Nachbestellungen ab Werk dem Fachhandel vorgelegt werden.

• Sonderbezeichnung

Auf Wunsch können Schließzylinder und Schlüssel mit einer bis zu 8-stelligen frei wählbaren Sonderbezeichnungen versehen werden.

• Sperrelemente

Der drehbare Kern des Schließzylinders wird durch Sperrelemente wie z. B. gefederte Stifte von unten und von der Seite so gesperrt, dass er nur mit dem passenden Schlüssel freigegeben werden kann. Je höher die Anzahl der Stifte und je komplexer ihre Anordnung, desto höher die Sicherheit vor unbefugtem Aufsperrern und vor der unbefugten Anfertigung von Nachschlüsseln. Damit sind IKON-Schließzylinder durch „Nadel-Picking“ und „Schlüsselschlagen“ kaum zu knacken.

• VdS-Klasse



Gütezeichen der VdS-Schadenverhütung, Zertifizierungsstelle der deutschen Versicherungswirtschaft.

Schließzylinder Marke IKON sind optional mit VdS-Zertifizierung lieferbar.



Notizen

Auch zukünftig kommen wir den Forderungen nach technischen Weiterentwicklungen und Innovationen nach, deshalb müssen wir uns Konstruktionsänderungen vorbehalten. Auch die Abbildungen können daher im Einzelfall von den realen Produkten abweichen. Trotz größter Sorgfalt kann es zu Druckfehlern oder Irrtümern kommen. ASSA ABLOY übernimmt dafür keine Gewähr und geht keinerlei Verpflichtungen ein. Sämtliche abgedruckte Sicherheitsbestimmungen ohne Gewähr.

Notizen

ASSA ABLOY is the global leader in door opening solutions, dedicated to satisfying end-user needs for security, safety and convenience



ASSA ABLOY
Sicherheitstechnik GmbH

Attilastrasse 61–67
12105 Berlin
DEUTSCHLAND
Tel. +49 30 8106-0
berlin@assaabloy.com

www.assaabloy.de